

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

CDU-Fraktion
im Erfurter Stadtrat
Herr Goldstein
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**DS 0406/24 – Sachstand: Marode Straße- Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO;
öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Goldstein,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich Ihnen wie folgt.

1. Welche Straßen wurden seit August 2021 mit Nutzungseinschränkungen aufgrund von fehlender Tragfähigkeit versehen?

Keine weitere.

Neu hinzugekommen ist die Martin-Andersen-Nexö-Straße, jedoch nicht infolge fehlender Tragfähigkeit, sondern wegen Verschleiß und Überalterung der vorhandenen Asphaltdeckschicht.

2. Welche Straßen mit Nutzungseinschränkungen wurden seit August 2021 instandgesetzt?

Eine großflächige Instandsetzung erfolgte in der Arnstädter Hohle.

Die Erfurter Allee wurde grundhaft erneuert.

Die Seebachstraße wurde grundhaft erneuert.

In der Erfurter Landstraße wurden die oberen Asphaltsschichten erneuert.

3. Welche Schritte hat das Verkehrsdezernat in den letzten Jahren hinsichtlich einer Instandsetzung maroder Straßen in Erfurt unternommen?

Maßnahmen zur großflächigen Instandsetzung von Straßen brauchen eine umfangreiche planerische Vorbereitung. Gleiches gilt für komplexe Bauvorhaben, bei denen auch alle Versorgungsunternehmen mitwirken. Dafür sind personelle Kapazitäten erforderlich, die die Stadt bisher nicht erlangen konnte. Insofern sind das Dezernat Bau und Verkehr und das Tiefbau- und Verkehrsamt weiterhin gezwungen, Prioritäten zu setzen.

Im Mai startet die Deckeninstandsetzung in der Gothaer Straße. Aktuell ist die Deckeninstandsetzung in der Nordhäuser Straße in Vorbereitung zur Ausführung ab 2025. Die grundhafte Erneuerung der Clara-Zetkin-Straße, der August-Röbling-Straße, der Schwarzburger-Straße, der Alten-Mittelhäuser-Straße befinden sich in Planung. Ein Abschnitt der Weimarerischen Straße ist

Seite 1 von 2

fertig geplant und wartet auf die Einordnung im Haushalt. Ein Konzept zur Instandsetzung der Asphaltsschichten im GVZ ist in Vorbereitung.

Bei aller wünschenswerter Bautätigkeit, Sie werden mir zustimmen, bleibt es aber wichtig, den Verkehr auf unseren Straßen weiter so zu organisieren, dass die Akzeptanz bei allen Verkehrsteilnehmern erhalten bleibt. Unsere Bauvorhaben nehmen also Rücksicht auf die Mobilität in unserer Stadt.

Das Dezernat für Bau und Verkehr muss sich nicht an den Maßnahmen zur Instandsetzung maroder Straßen messen lassen. Die Übersicht zu den Bauvorhaben, die aktuell im Tiefbau- und Verkehrsamt bearbeitet werden, ist deutlich umfangreicher und komplexer.

Die Straßenunterhaltung in der Landeshauptstadt Erfurt war zu keinem Zeitpunkt auskömmlich finanziert. Daran hat sich seit 1990 nichts geändert.

Deutliche Fortschritte sind hier nur zu erzielen, wenn es gelingt, die personellen Voraussetzungen im Tiefbau- und Verkehrsamt zu verbessern und in diesem Zusammenhang auch eine anforderungsgerechte finanzielle Ausstattung zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein